



Klinikum rechts der Isar



Technische Universität München

Pressemitteilung

München, 27. April 2012

Patientinnentag am Klinikum rechts der Isar

Die Frauenklinik lädt zu einem umfangreichen Programm zum Thema Komplementärmedizin ein

Am Sonntag, den 6. Mai 2012 von 9.00 bis 16.00 Uhr, veranstaltet die Frauenklinik des Klinikums rechts der Isar einen Patientinnentag zum Thema Komplementärmedizin bei gynäkologischen Krebserkrankungen. Patientinnen und interessierte Angehörige sind zu einem breit gefächerten Vortragsprogramm eingeladen. Neben Fachleuten aus der Gynäkologie und der Inneren Medizin werden auch die ehemalige Brustkrebspatientin und Autorin Annette Rexrodt von Fircks und der Benediktinerpater Dr. Anselm Grün sprechen.

Beim Patientinnentag, der bereits zum fünften Mal stattfindet, dreht sich alles um das Thema komplementäre Medizin und wie dieser Ansatz zur Heilung oder Verbesserung der Lebensqualität bei gynäkologischen Krebserkrankungen beitragen kann. Die Veranstaltung wurde 2008 von Prof. Marion Kiechle, Direktorin der Frauenklinik, und Dr. Daniela Paepke, Fachärztin der Frauenklinik des Klinikums rechts der Isar, ins Leben gerufen – als Antwort auf die steigende Nachfrage der Patientinnen nach ergänzenden Heilmethoden.

Auch in diesem Jahr informieren namhafte Referenten und Referentinnen über neue Entwicklungen im Bereich der Komplementärmedizin. Eine wichtige Frage ist, was die Patientinnen selbst zu ihrer Genesung beitragen können und wie sie den Krebs auch durch Veränderungen ihrer Einstellung und ihres Lebensstils langfristig bekämpfen können. Neben den Vorträgen der Organisatorinnen zum Thema „Lifestyle und Sport. Was kann ich selbst zur Heilung beitragen?“ und „Anthroposophische Therapiemöglichkeiten in der gynäkologischen Onkologie“ stellen Ärzte auch neue Behandlungsmöglichkeiten vor.

Weitere Referenten sind die ehemalige Brustkrebspatientin und Autorin Annette Rexrodt von Fircks und der Benediktinerpater Dr. Anselm Grün aus der Abtei Münsterschwarzach. Rexrodt von Fircks berichtet, wie sie nach der schulmedizinischen Therapie durch „sanfte“ Methoden wieder zu Gesundheit und Lebensfreude gefunden hat. Der Vortrag von Pater Anselm Grün „Wieder erstarben nach der Krankheit – Spirituelle Impulse“ soll die Betroffenen auch in die spirituelle Seite der körperlichen Gesundheit einführen, sie motivieren und hilfreiche Denkanstöße für die eigene Situation geben.

Um die Teilnehmer in Bewegung und Konzentration zu bringen, bieten die Veranstalter am Vormittag einen halbstündigen QiGong-Kurs in mehreren Gruppen an.

Die Veranstaltung findet im Hörsaal A im Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Straße 22, 81675 München statt. Die Teilnahmegebühr von 10,- Euro wird vor Ort bezahlt. Im Preis inbegriffen sind Getränke und ein Mittagessen in der Mittagspause von 13.00 bis 14.00 Uhr. Alle Programmpunkte sind frei wählbar. Die Veranstalter bitten um eine Anmeldung per Fax an 089 4140-4831 oder per Email an direktion.frauenklinik@lrz.tu-muenchen.de.

Klinikum rechts der Isar
Anstalt des öffentlichen Rechts

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tanja Schmidhofer /
Eva Schuster

Ismaninger Straße 22
81675 München

E-Mail: presse@mri.tum.de

Tel.: 089 4140-2042

Fax: 089 4140-4929

Das Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München widmet sich mit rund 4.500 Mitarbeitern der Krankenversorgung, der Forschung und der Lehre. Jährlich profitieren rund 55.000 Patienten von der stationären und rund 220.000 Patienten von der ambulanten Betreuung auf höchstem medizinischem Niveau. Das Klinikum ist ein Haus der Supra-Maximalversorgung, das das gesamte Spektrum moderner Medizin abdeckt. Durch die enge Kooperation von Krankenversorgung und Forschung kommen neue Erkenntnisse aus wissenschaftlichen Studien frühzeitig dem Patienten zugute. Seit 2003 ist das Klinikum rechts der Isar eine Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaats Bayern.